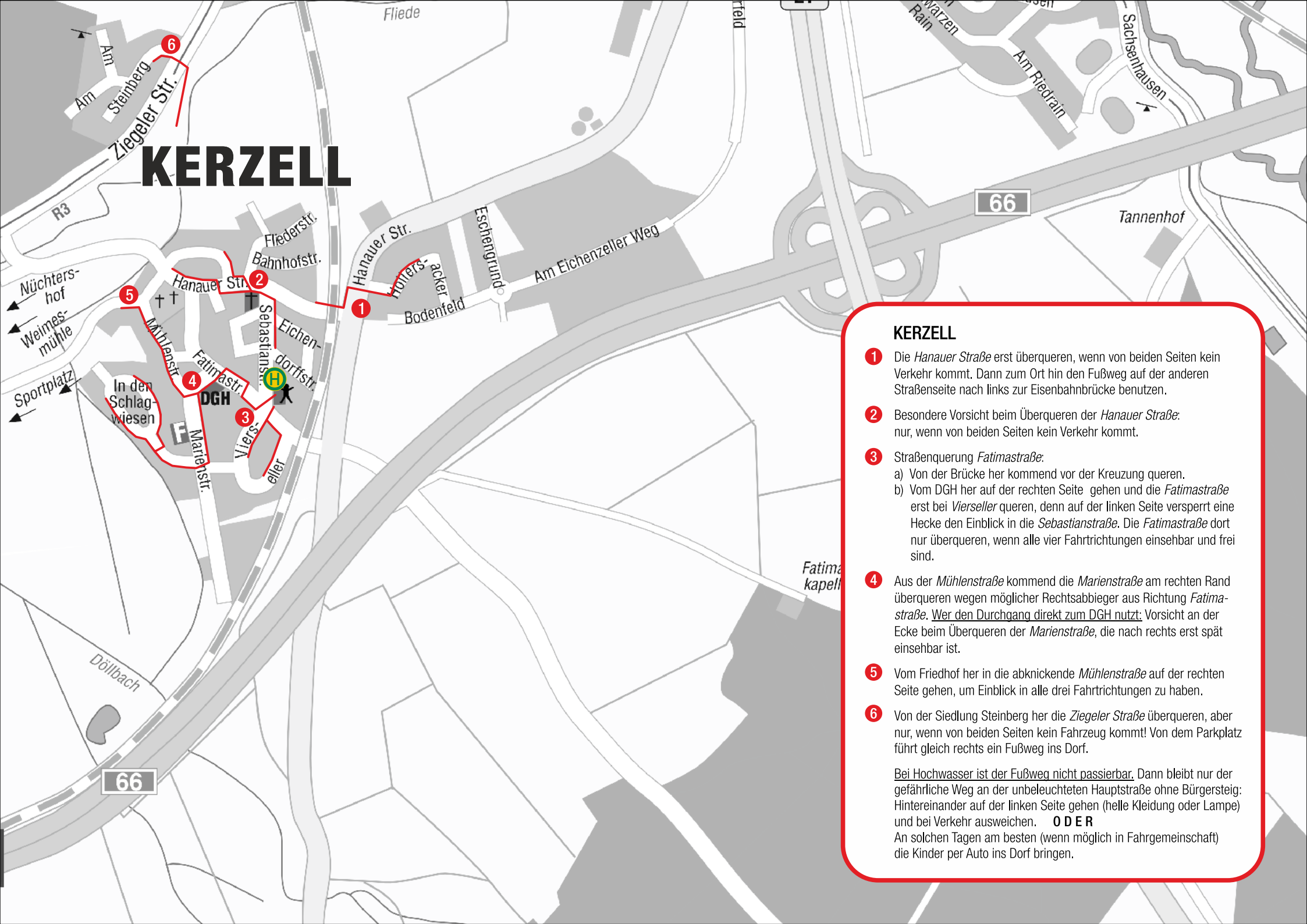

KERZELL

1. Die *Hanauer Straße* erst überqueren, wenn von beiden Seiten kein Verkehr kommt. Dann zum Ort hin den Fußweg auf der anderen Straßenseite nach links zur Eisenbahnbrücke benutzen.

2. Besondere Vorsicht beim Überqueren der *Hanauer Straße*: nur, wenn von beiden Seiten kein Verkehr kommt.

3. Straßenquerung *Fatimastraße*:
   a) Von der Brücke her kommend vor der Kreuzung queren.
   b) Vom DGH her auf der rechten Seite gehen und die *Fatimastraße* erst bei *Vierseller* queren, denn auf der linken Seite versperrt eine Hecke den Einblick in die *Sebastianstraße*. Die *Fatimastraße* dort nur überqueren, wenn alle vier Fahrtrichtungen einsehbar und frei sind.

4. Aus der *Mühlenstraße* kommend die *Marienstraße* am rechten Rand überqueren wegen möglicher Rechtsabbieger aus Richtung *Fatima-straße*. Wer den Durchgang direkt zum DGH nutzt: Vorsicht an der Ecke beim Überqueren der *Marienstraße*, die nach rechts erst spät einsehbar ist.

5. Vom Friedhof her in die abknickende *Mühlenstraße* auf der rechten Seite gehen, um Einblick in alle drei Fahrtrichtungen zu haben.

6. Von der Siedlung Steinberg her die *Ziegeler Straße* überqueren, aber nur, wenn von beiden Seiten kein Fahrzeug kommt! Von dem Parkplatz führt gleich rechts ein Fußweg ins Dorf.

Bei Hochwasser ist der Fußweg nicht passierbar. Dann bleibt nur der gefährliche Weg an der unbeleuchteten Hauptstraße ohne Bürgersteig: Hintereinander auf der linken Seite gehen (helle Kleidung oder Lampe) und bei Verkehr ausweichen. **O D E R**
An solchen Tagen am besten (wenn möglich in Fahrgemeinschaft) die Kinder per Auto ins Dorf bringen.